



**Mitgliederversammlung am 21.10.2020**

**via WEB Meeting**

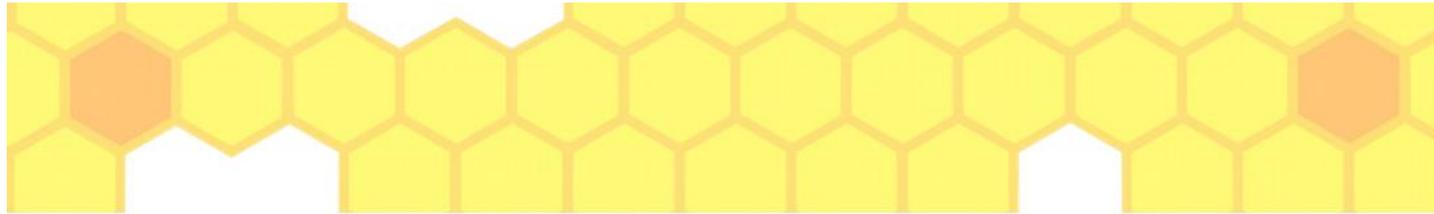
**- Vortrag von Marco Messelken -**



**TOP 8:**

**Weiterbildungsmaßnahme: Vortrag von Marco Messelken**

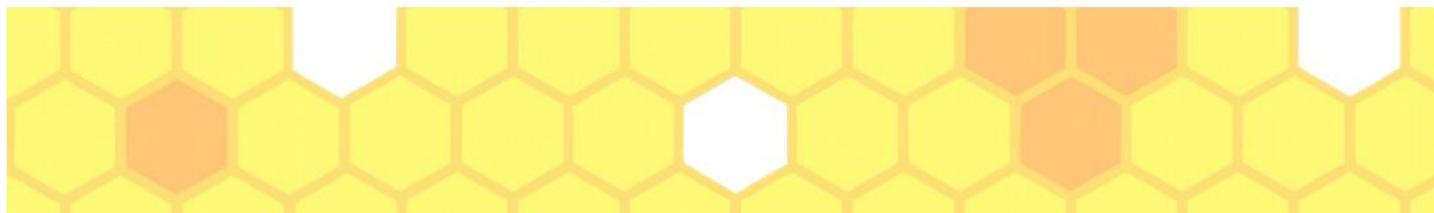
- Seite 1 -



## Winterbehandlung



Praktische Übersicht der Methoden



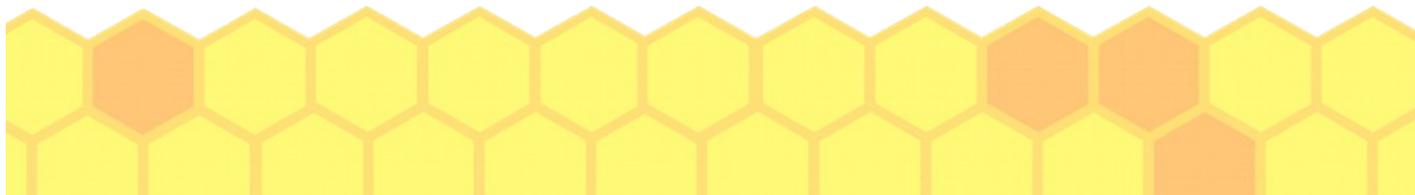
# Warum sollte behandelt werden?

- Restentmilbung im brutfreien Zustand
- Optimaler Start in das neue Wirtschaftsjahr mit gesunden Bienen
- Gezielte einmalige Behandlung zum richtigen Zeitpunkt (geringe Schädigung der Winterbienen)

**Achtung:** Die Winterbehandlung sollte in ein lückenloses Behandlungskonzept eingebettet werden. Fehler in der Sommer- und Herbstbehandlung lassen sich durch die Winterbehandlung nicht mehr korrigieren

### Zwei Ansätze des Behandlungskonzepts

- Regelmäßige Kontrolle des Befalls je Volk und individuelle Maßnahmen angepasst an den natürlichen Milbenabfall
- Alle Völker werden gleich und hoch dosiert behandelt



## TOP 8:

# Weiterbildungsmaßnahme: Vortrag von Marco Messelken

- Seite 3 -



## Arbeitsschutz

- Handschuhe
- Schutzbrille
- sorgfältig arbeiten und sich Zeit für die Behandlung nehmen
- optional Atemschutzmaske



# Wann sollte behandelt werden?

- Völker sollten nahezu oder komplett brutfrei sein
- Etwa drei Wochen nach der ersten Frostnacht
- Aus gesetzlichen Gründen muss die Behandlung im alten Jahr erfolgen
- Optimale Bedingungen für den Tag der Behandlung 2-5°C
- Bienen sollten leicht gelöst in der Wintertraube sitzen, um eine optimale Wirkung zu erzielen
- varroawetter.de als Informationsquelle nutzen



## Wie kann behandelt werden?

- Träufeln mit Oxalsäure-Lösung
- Sprühen mit Milchsäure

### **Ausblick:**

Die Oxalsäure-Bedampfung befindet sich im Genehmigungsverfahren (Fa. Andermatt) und ist in anderen europäischen Ländern bereits die Standardbehandlungsweise für die Winterbehandlung

In Deutschland in erster Linie aufgrund des Arbeitsschutzes nicht erlaubt



# Träufeln mit Oxalsäure

- Fertige Produkt kaufen, welches nur noch angemischt werden muss. (3,5 % oder 5,7% Lösung)
- Möglichkeit die Lösung selbst anzumischen (ERHEBLICH günstiger) → Rechtliche Aspekte beachten -> Ad. us. Vet
- Lösung sollte handwarm geträufelt werden. Bei Außenständen Lagerung der Lösung im lauwarmen Wasserbad z.B. Kühltasche
- Je Wabengasse 3-5 ML Lösung gleichmäßig träufeln. → Überdosierung vermeiden
- 50 ML oder 100 ML Spritzen verwenden (eBay, Amazon oder Apotheke)
- Schnell arbeiten eventuell mit kurzer Rauchgabe
- Lässt sich einfrieren
- Muss nicht ins Bestandsbuch eingetragen werden. Dokumentation lohnt sich trotzdem!
- Bei wenigen Völkern mit dem Nachbarimker zusammentun
- Wirkungsgrad bei 96 Prozent



# Sprühen mit Milchsäure/ Oxalsäure

- Anbringung der Milchsäure / Oxalsäure mit einem Pumpzerstäuber
- Jede bienenbesetzte Wabe wird mit Milchsäure /Oxalsäure benetzt
- Zur optimalen Wirkung zweimalige MS-Behandlung notwendig



### Nicht zu empfehlen weil:

- MS hat einen geringeren Wirkungsgrad als Oxalsäure (80% zu 96%)
- Wintertraube wird auseinandergerissen → Temperaturverlust
- Abhängigkeit vom Wetter
- größerer zeitlicher Aufwand
- Muss nach zügig aufgebraucht werden!



# Exkursion: Bedampfung mit Oxalsäure und Stövchen

**Verschiedene Methoden:**

- von unten mit Pfännchen
- von oben z.B. Oxamat

**nicht zu empfehlen:**

- Oxalsäure Stövchen



## Fehlerquellen

- Anleitung zur Anmischung der Oxalsäure wird nicht richtig gelesen. Anteil der Oxalsäure dadurch zu hoch! Oxalsäure kann nur einmal geträufelt werden, da die Belastung an die Winterbiene sehr hoch ist. Bei mehrmaliger Anwendung Völkerverluste
- Nicht alle Bienen werden beträufelt. Sollten die Bienentraube nicht oben sitzen mit einer Taschenlampe in die Wabengassen leuchten, um auch wirklich alle Bienen zu erwischen
- Zu niedrige Dosierung / zu hohe Dosierung
- Bedingungen der Behandlung nicht optimal (z.B. zu warm)



# Fazit

- Die Winterbehandlung ist kein Hexenwerk und kann auch von Einsteigern eigenständig durchgeführt werden. → Mut zur Selbstständigkeit
- Darauf achten zugelassene Mittel mit ad. us. Vet Kennzeichnung zu verwenden → Wir sind Lebensmittelproduzent
- Völker die zur Winterbehandlung noch leben, kommen in aller Regel auch durch den Winter, sofern Sie nicht verhungern! → Daher mit der Winterbehandlung auch das Gewicht kontrollieren → Auf Mäuse- und Spechtschäden achten! → Flugloch sollte nicht vom Totenfall blockiert sein





**Imkerverein Krefeld e. V. seit 1881**

**Danke für Ihre Aufmerksamkeit**

